

Sicherheitsverglasung



- ✓ Verfügbare Stärken von ESG-Glas: 4, 6, 8, 10 mm
- ✓ Verfügbare Stärken von VSG-GLAS: 6,38 mm (33.1) - 28 mm (in verschiedenen Konfigurationen)
- ✓ je nach Bedarf können sie bestimmte Sicherheitsbedingungen gemäß EN 356 und EN 12600 erfüllen
- ✓ eine breite Palette von Sicherheitsgläsern

Verbunds- und / oder gehärtetes Glas erhöht die Sicherheit. Dessen Beständigkeit gegen Durchschlag oder Bruch ist auf die Kundenanforderungen zugeschnitten.

VSG-Glas (von Verbunds- Sicherheitsglas, Laminiertes Glas) reduziert effektiv das Risiko von Einbruch oder Diebstahl. Wenn es bricht, bleiben die Reste des Glases an der Folie haften, so dass Verletzungen von Personen in der Nähe unwahrscheinlich sind. Polyvinylbutyrfilm (PVB) erschwert auch das Durchbrechen des Glases.

Es ist möglich, Schutzscheiben, die der Norm EN 356 entsprechen, mit PVB-Folien zu bestellen, die sich durch die Widerstandsklasse P1A auszeichnen, bei Verwendung von 33,1-Glas bis hin zu P8B, bei Verwendung von 28 mm dickem VSG-Sicherheitsglas charakterisiert werden können.

ESG-Glas (Einscheiben-Sicherheitsglas, gehärtetes Sicherheitsglas). Dank der Zähigkeit ist das Glas durch eine erhöhte Bruchfestigkeit gekennzeichnet. Wenn es jedoch bricht, zerlegt es die Scheibe in kleine Partikel mit stumpfen Kanten, wodurch das Verletzungsrisiko minimiert wird.

Sicherheitsglas zeichnet sich je nach gewählter Dicke durch eine vielfältige Klasse nach EN 12600 aus.